Zukunftsorientierte Modernisierung

Autor(en): **Weber, Kurt**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **66 (1991)**

Heft 10: **Badezimmer**

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-105847

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

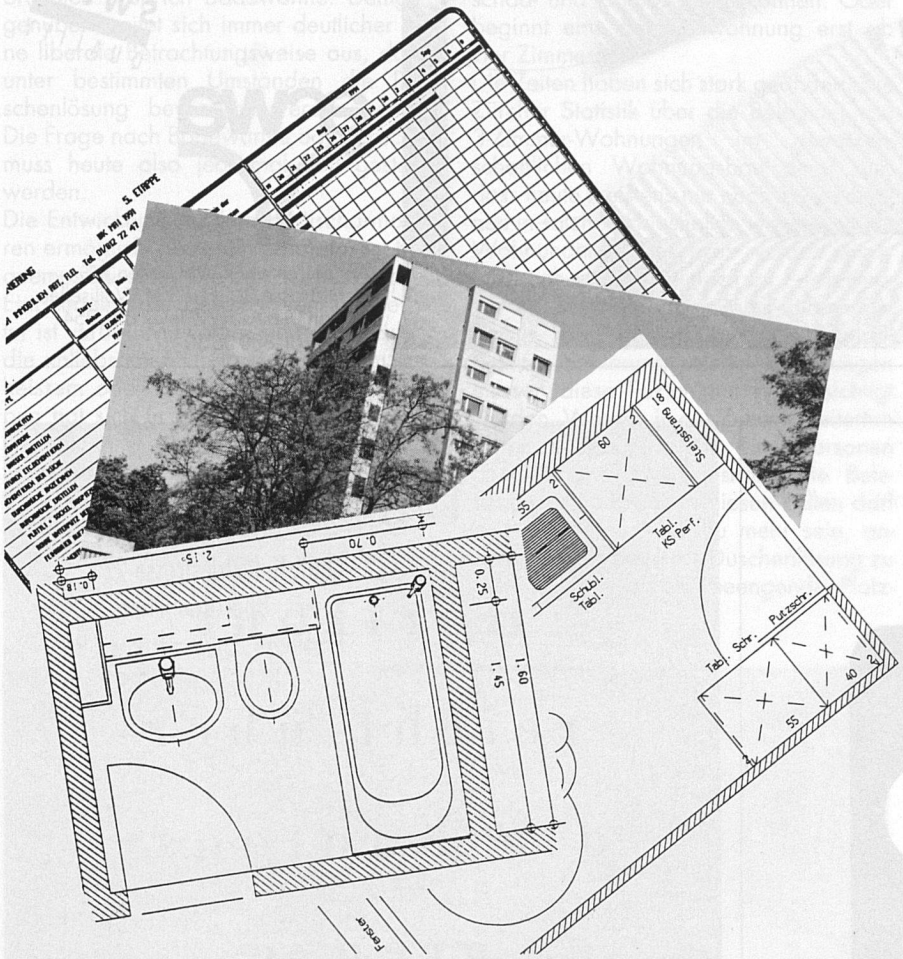
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Von Kurt Weber

Zukunftsorientierte Modernisierung

Die Siedlungsgenossenschaft Luftverkehr als Inhaberin von 750 Wohneinheiten für Swissair-Angestellte hat ihre ersten Bauten vor 26 Jahren erstellt. Zunehmende Bedürfnisse der Mieter und stark ansteigende Unterhaltskosten haben den Bauausschuss bewogen, 78 Wohnungen in Küche und Bad zu modernisieren.



Solche Bauvorhaben, wo die Mieterinnen und Mieter ihre Wohnung nicht verlassen müssen, bedingen spezielle Vorkehrungen. Nebst den Immissionen durch Staub und Lärm ist vor allem die Zeitspanne, während der die sanitären Anlagen nicht benutzt werden können, von Bedeutung. Als Lösung wurde dafür eine Vorwandinstallation gewählt. Ein grosser Vorteil dieser Installation liegt darin, dass nur wenig Beeinträchtigungen durch Lärm und Staub entstehen. Abgesehen von den Strangdurchführungen und den Steigleitungen verlaufen alle Leitungen frei montiert. Das hat den weiteren Vorzug, dass zu einem späteren Zeitpunkt die Rohre ohne Probleme zugänglich bleiben. Nach dem Anschluss werden sämtliche Installationen mit einem Gehäuse abgedeckt, welches zugleich vor Schallgeräuschen schützt und als Ablagefläche dient.

Weil die Elemente zum grossen Teil vorfabriziert sind, lässt sich entsprechend auf der Baustelle Zeit einsparen. Im beschriebenen Projekt konnten die 30 Wohnungen im Hochhaus innert zwei Monaten fertig erneuert werden, wobei das alte WC auch während des Umbaus zeitweise provisorisch angeschlossen blieb. Die Belästigungen für die Mieterinnen und Mieter konnten so auf einem Minimum gehalten werden. Die Vorwandbauweise eignet sich sowohl für Neubauten als auch für Renovationen. Problematisch wird das System nur dort, wo die Platzverhältnisse sehr eng sind. Falls eine Grundrissveränderung nicht in Frage kommt, ist man oft auf jeden Zentimeter angewiesen.

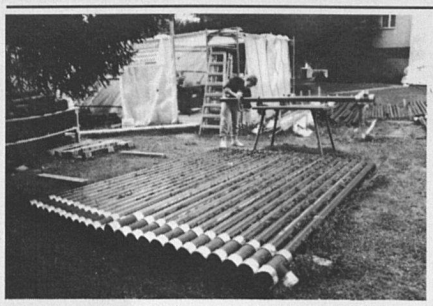
Projekt und Bauleitung:
Swissair-Immobilien, 8058 Zürich

Sanitärelemente:
Santec AG, 8475 Ossingen

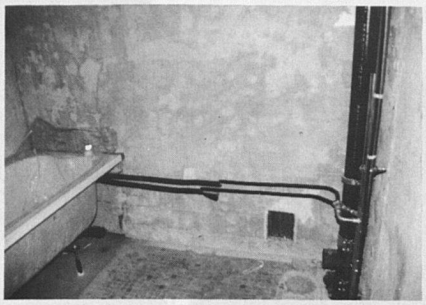
Kücheneinrichtungen:
Sanitas AG, 8031 Zürich

Acryl-Wannen:
Tonercote AG, 8051 Zürich

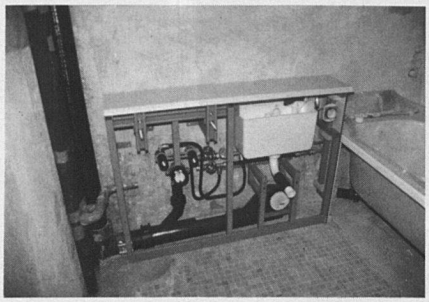
ENERGIETECHNIK
SANITÄR – HEIZUNG
PLANUNG, BERATUNG
INSTALLATION, SERVICE
ROBERT BADER AG · HEIZUNG – SANITÄR
8037 Zürich · Rebbergstrasse 30 · Telefon 01/271 20 40/271 43 20



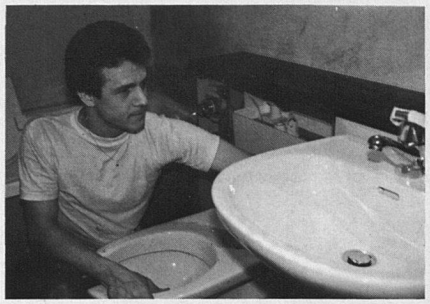
Vorbereitungsarbeiten der Steigstränge.



Montage der Steig- und Fallstränge.



Geöffnetes Vorwandelement.



Ein Installateur legt letzte Hand an.

Das neue Bad/WC nach dem Umbau.

WASSER IST AUCH LEBEN

BEI SANITAS SPRUDELT DAS PURE WOHNVERGNÜGEN

Sanitas: Mittelpunkt für kreatives Wohnen. Anziehungspunkt für neue Ideen.
Hier finden Sie alles unter einem Dach: Raffinierte Küchen und bezaubernde Bäder in allen Variationen.

Herzlich willkommen in unseren grossen Ausstellungen. In einer faszinierenden Welt mit den schönsten Küchen und Bädern.

Sanitas-Ausstellungen:
Allschwil, Gewerbestrasse 25 (neu ab August 91)
Basel, Kannenfeldstrasse 22
Bern, Bahnhöheweg 82
Chur, Industriestrasse 27
Kriens, Ober-Kuonimatt
Pfäffikon, Churerstrasse 154
Reinach, Kägenrain 1-3
St.Gallen, Simonstrasse 5
Zürich, Limmtplatz 7

ACQUA VIVA
FÜR KÜCHEN UND BÄDER

SANITAS KÜCHEN BÄDER SANITÄR